



DER

BANDLKRAMER

Folge 4 / November 2014

Kulturbrief der Stadtgemeinde Groß-Siegharts

AUS DEM INHALT:

Kurz notiert . . .	Seite	2
Der Bürgermeister informiert	Seiten	3 bis 5
Straßen, Gassen, Plätze, ...	Seite	6
Kinder- und Jugendseite	Seiten	7 bis 8
Streu- und Räumpflicht	Seite	9
InfoSeiten	Seiten	10 bis 11
Stadtkapelle - Info	Seite	12
Vortrag Mag. Dr. Kurij & Buch- präsentation	Seiten	13 bis 14
InfoSeiten	Seiten	15 bis 16
Sparkassenstiftung & Bücherei	Seite	17
InfoSeite	Seite	18
Adventbeilage	Seiten	19 bis 22
InfoSeite	Seite	23
Nachruf SR Kurt Hofmann	Seite	24
Vortrag - Leben mit Demenz	Seite	25
Radroute, Herbsttreffen des PVÖ	Seite	26
Veranstaltungstipps	Seite	27
Gemeinderatswahlen 2015	Seite	28
InfoSeite	Seite	29
Seniorenbund in Südtirol	Seite	30
InfoSeiten	Seiten	31 bis 33
Neue Mittelschule	Seite	34
InfoSeite	Seite	35
Prominente im Bandlkramerlandl	Seite	36
InfoSeiten	Seiten	37 bis 40

Gedenkfeier am 1. November



In seiner Rede zur Gedenkfeier gedachte Bürgermeister Gerald Matzinger aller Menschen, die durch die großen Kriege des vorigen Jahrhunderts aufs Schwerste geprüft wurden und stellte fest, dass Kriege nie ein Mittel zur Bewältigung von sozialen, wirtschaftlichen und ethnischen Problemen sein dürfen. Damit sprach er auch die aktuellen Auseinandersetzungen in der Welt an. Die derzeit weit mehr als 400 Konfliktherde geben auch den Menschen in unserer Stadtgemeinde zu denken. Bürgermeister Matzinger forderte auf, dass jeder seinen Teil für ein friedvolles Zusammenleben beitragen soll.

**Beilage - Advent
im Bandlkramerlandl**





Kurz notiert ...

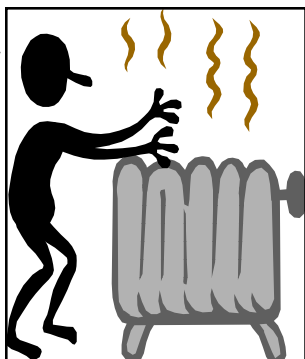
Haus günstig zu verkaufen, renovierungsbedürftig, Auskunft: 0664/8612643



Die **Schülereinschreibung** mit „Schülereinschreibfest“ findet am 16. Jänner 2015 in der Volksschule Groß-Siegharts, und zwar in der Zeit von 10.00 bis ca. 12.00 Uhr statt. Schulpflichtig sind alle Kinder, die vor dem 1.9.2015 das 6. Lebensjahr vollenden.

Danke an Herrn Siegfried Zwerina für die Instandsetzung des öffentlichen Brunnens in der Hauptstraße KG Waldreichs.

Der **Heizkostenzuschuss** für 2014/2015 kann wieder im Stadtamt beantragt werden. Die Höhe beträgt € 150,—. Sie benötigen bei der Antragstellung Ihre IBAN sowie einen Nachweis über die Höhe des Einkommens aller im Haushalt lebenden Personen. Anträge können bis spätestens **30. März 2015** gestellt werden.



Die Verordnung „Waldbrandgefahr“ der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya wurde mit Wirkung 21. Oktober 2014 aufgehoben.

Danke an alle Firmen und Organisationen die sich beim diesjährigen Ferienspiel wieder tatkräftig beteiligt haben.

Termine der Gemeinderatssitzungen 2014:

10. Dezember 2014

Sprechtage des Bürgermeisters

Die aktuellen Zeiten der Sprechstage des Bürgermeisters in den kommenden Monaten können Sie im Stadtamt Groß-Siegharts erfragen bzw. finden Sie diese auf www.siegharts.at, „Amtliche Termine“ einsehen.

Nächster Sprechtag
25.11.2014, 10 bis 12 Uhr

Um telefonische Voranmeldung unter 02847/2371 wird gebeten.



Im Jahr 2015 findet in der Stadtgemeinde Groß-Siegharts wieder eine **Feuerbeschau** statt. Nähere Informationen können Sie in einer der folgenden Ausgaben des „Bandlkramers“ lesen.

Weihnachtssperre in der Mutter-Eltern-Beratung ist vom 24. Dezember 2014 bis 6. Jänner 2015.

Die **Miete für den Stadtsaal** wurde teilweise günstiger, dies trifft unter anderem für Nebenräume, wie Café, Heuriger zu. Die Saalmiete mit € 240,— bei Veranstaltungen ab drei Stunden und unter drei Stunden mit € 120,— ist unverändert geblieben.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage, dem Anschlagkasten beim Sparkassenparkplatz, beim Stadtsaal oder der Amtstafel im Stadtamt.



Bandlkramer - Redaktionstermine 2014

Redaktionsschluss:

Erscheinungswoche:

1. Dezember 2014

51. Kalenderwoche

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

Redaktion:

Stadtgemeinde Groß-Siegharts,
Tel: 02847/2371-11,
Fax: 02847/2371-28,
email: stadtgemeinde@gde.siegharts.at



DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

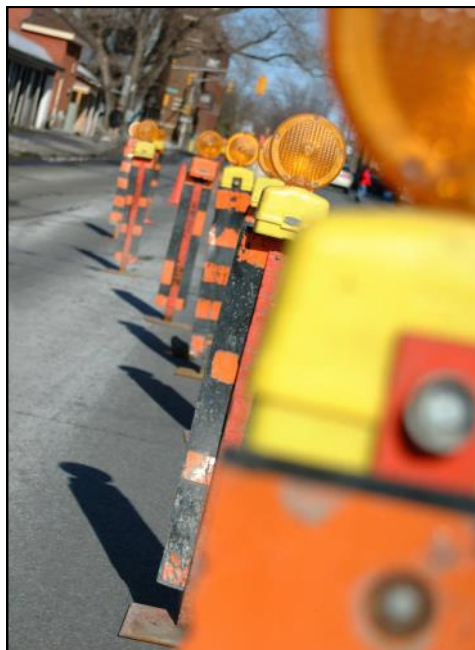
Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,
liebe Jugend!



Der Herbst ist immer die Zeit, in welcher man den eigenen Garten auf den bevorstehenden Winter vorbereitet, die Topfpflanzen entsprechend schützt oder umquartiert und die Sonnentage zum Genießen der Farbenpracht und Wandern in unserer schönen Natur nutzt.

Auch in der Gemeindestube werden und wurden die Vorbereitungen für den bevorstehenden Winter getroffen und die Streusplitt- und Salzvorräte eingelagert.

Kanalbaustelle Waidhofner Straße:



Ende Oktober 2014 konnten die Arbeiten in der Waidhofner Straße abgeschlossen werden. Sämtliche Umbauten hinsichtlich Kanalisierung, Gas- und Elektroverkabelung mit allen Hausanschlüssen wurden finalisiert und die Künetten wurden für den Winterbetrieb soweit fit gemacht, dass eine entsprechende Asphaltsschicht aufgetragen und somit eine staubfreie Befahrung dieses Straßenzuges ermöglicht wurde.

Auch wenn es in manchen Phasen der Bautätigkeit für den Einen oder Anderen manchmal nicht leicht war, darf ich mich an dieser Stelle bei den betroffenen Anrainern und bei allen Bewohnern der Umleitungsstrecken herzlich für Ihre Geduld und Ihre Einsicht bedanken.

Auch wenn es in manchen Phasen der Bautätigkeit für den Einen oder Anderen manchmal nicht leicht war, darf ich mich an dieser Stelle bei den betroffenen Anrainern und bei allen Bewohnern der Umleitungsstrecken herzlich für Ihre Geduld und Ihre Einsicht bedanken.

Die echte Deck- und Tragschicht der Fahrbahn

wird vermutlich im Jahr 2015 vorgenommen werden und danach wird dieser Straßenzug wieder ohne Beeinträchtigungen befahrbar sein.

Regenwasserkanal in Ellends:

Hier darf ich berichten, dass die Arbeiten auf der L60 sehr zügig voranschreiten und noch vor dem Winter so weit fertiggestellt werden, dass auch hier wieder eine staubfreie Befahrung möglich sein wird. Mit den Grabungen auf den Nebenfahrbahnen wurde ja schon begonnen und, so lange es die Witterung erlaubt, werden diese entsprechend fortgesetzt, womit wir auch hier einer baldigen Beendigung dieses Bauabschnittes entgegen sehen dürfen.

Kanalbaustellen in Groß-Siegharts:

Derzeit finden Kanalbauarbeiten in der Fraslgaße, Gießereistraße, Haydnweg und Schiefergaße statt. Nach Abschluss dieser Arbeiten sind auch die letzten Anschlüsse Richtung Ellends abgeschlossen und die Abwässer werden mittels Pumpstation Richtung Kläranlage transportiert. In der Bahnhofstraße wird ein Teil des Kanalnetzes saniert und auf den Stand der Technik gebracht. Alle diese Arbeiten stehen kurz vor dem Abschluss und vor der Asphaltierung.



Auch in den genannten Abschnitten ersuche ich die Bevölkerung noch ein wenig um Geduld. Wir werden aber auch hier trachten, die Arbeiten so rasch wie möglich abzuschließen.

Grabenfeldgasse / Braunhanslweg:

Dieser Bauabschnitt konnte nun abgeschlossen werden und der letzte Abschnitt des Kanals wurde verlegt. Das Klettergerüst und Stelzenhaus am Kinderspielplatz bei der EVN-Station wurde abgebaut und wird am gegenüber liegenden Spielplatz im Frühjahr errichtet werden. Die Nebenflächen und Gehsteige sowie die Asphaltierung der Fahrbahn in diesen Bereichen wurde beendet und ein langer Wunsch der dort ansässigen Bewohner konnte erfüllt werden.

Hier darf ich mich ebenfalls bei allen betroffenen Bewohnern dieser Straßenzüge für ihre Geduld bedanken. In diesen Bereichen hatte es wäh-

rend der gesamten Bauphase keine einzige Beschwerde gegeben!

FF-Haus ALT:

Im letzten „Bandlkramer“ wurde bereits darüber informiert, dass dieses Objekt im Ausmaß von 175 m² verbauter Fläche, mit 5 Garagenstellplätzen zum Verkauf frei gegeben wird. Bisher sind drei Angebote eingetroffen und es wurde die Frist zur **Angebotslegung bis Ende November 2014** verlängert.

Am 03.12.2014 wird eine Sichtung der Angebote durch den Gemeindevorstand vorgenommen und über die weitere Vorgangsweise beraten werden.

Bauplätze in Groß-Siegharts:

Eine positive Entwicklung gibt es derzeit im Bereich Bautätigkeiten in Groß-Siegharts. Es konnten einige Bauplätze in der neuen Waldreichsiedlung verkauft werden und es werden vermutlich im nächsten Jahr die ersten Baumaßnahmen zu sehen sein.

Auch in der Grabenfeldstraße und im Brauhanslweg konnten Gründe verkauft werden und wir freuen uns schon heute auf den Einzug der neuen Familien.

Bei Interesse hinsichtlich freier oder noch vorhandener Bauplätze darf ich Sie einladen, sich am Gemeindeamt Groß-Siegharts zu erkundigen.

Radweg:



Zu diesem Thema darf ich nun mitteilen, dass die Beschwerden oder Einwände gegen die Errichtung des Radweges auf der ehemaligen Bahntrasse nun auch vom Landesverwaltungsgericht abgewiesen wurden. Es konnte in Dobersberg am 08. Oktober 2014 nun der Spatenstich zur Asphaltierung des Teilbereiches Fratres - Dobersberg gemacht werden. Diese Arbeiten werden, wenn es die Witterung erlaubt, noch heuer abgeschlossen.

Für den Bereich Göpfritz an der Wild – Groß-

Siegharts - Raabs an der Thaya werden in den Wintermonaten die erforderlichen Ausschreibungen vorangetrieben und wir sind zuversichtlich, dass im Frühjahr dieses Teilstück wie geplant in Angriff genommen werden kann.

Neben diesen Bautätigkeiten wird in die vorhandene Trasse auch eine Leerverrohrung für die Breitbandanbindung gelegt werden.

Verhandlungen für die Weiterführung und Anbindung an die Orte unserer Region laufen derzeit und auch hier wird vom Zukunftsraum und von allen Gemeinden mit Hochdruck an der Verwirklichung dieser schnellen Internetverbindungen gearbeitet.

Schaukästen - Verlegung:

Sie werden sicher bemerkt haben, dass die Schaukästen, welche an den Wänden des Wohnhauses in der Mallentheingasse installiert waren, im Zuge der privaten Sanierung dieses Objektes von der Stadtgemeinde entfernt wurden.

Nunmehr hat sich ergeben, dass diese Schaukästen nicht mehr an der gewohnten Stelle angebracht werden durften. Ich darf Sie informieren, dass ein neuer Standort im Zentrum der Stadt gefunden wurde.

Sämtliche Schaukästen werden in den nächsten Tagen von unseren Mitarbeitern beim Eingang zum Park am Dr. Rudolf-Kraus-Platz montiert. Somit wird dies der zentrale Ort für Informationen für die Ortsbevölkerung werden.

Parkplatzmarkierungen:

Im Zuge der Parkraumschaffung wurde neben dem Parkplatz für Dauerparker bei der Einfahrt Fleischerei Hofbauer auch die Markierungen an den vorhandenen Parkplätzen gegenüber Fußpflege Alexandra in der Waidhofner Straße und am Sparkassenparkplatz (früher Areal Pexider) durchgeführt.

Weitere Parkplatzmarkierungen um eine ent-



sprechende Optimierung des vorhandenen Parkraumes zu gewährleisten, werden weiterhin angebracht.

Urnenhain und Baumaßnahmen am Friedhof:



Am Friedhof wurden mehrere neue Wasserentnahmestellen installiert. Damit ergeben sich kürzere Wege zu den einzelnen Gräbern. Stromleitungen und –anschlüsse installiert, die Asphaltierungen wurden in diesen Bereichen erneuert und fertiggestellt.

Neben diesen Tätigkeiten wurde die **Errichtung des Urnenhains** hinter der Friedhofskapelle inmitten von Bäumen und Sträuchern abgeschlossen und zwei Mustergräber wurden angelegt.

Gerne können Sie sich am Gemeindeamt Groß-Siegharts über die erforderlichen Modalitäten erkundigen!

Veranstaltungen im Dezember:

Neben vielen Veranstaltungen im Blätinneren

ersichtlich, darf ich Sie gerne noch einmal zum **Panflötenkonzert am 6. Dezember 2014** in den Stadtsaal einladen. Lauschen Sie dem Klang der Panflöte und der Trommeln des peruanischen Künstlers Carlos Escobar Pukara.

Weiters darf ich Sie einladen, an der Ausstellung **„Schöpferische Freizeit“**, welche vom Kulturreferat gemeinsam mit der Handwerkstad(t) Groß-Siegharts von 12. bis 14. Dezember 2014 in der Raabser Straße und im Vereinshaus durchgeführt wird, teilzunehmen. Anmeldungen werden gerne am Gemeindeamt entgegen genommen.

Es sollen hier Interessenten und verborgene Talente gefunden werden, die ihre Gegenstände oder Ausstellungsstücke präsentieren, oder einfach ihre Art der Freizeitgestaltung – in welchen Bereichen auch immer – den Besuchern näher bringen wollen.

Somit wünsche ich Ihnen/Euch schöne und hoffentlich sonnige Herbsttage und freue mich schon auf ein Treffen und ein Gespräch mit Ihnen/Euch bei den ersten Punsch- und Glühweinständen.

Ihr/Euer

Gerald Matzinger

Begeistert aus Erfahrung.
Werden auch Sie Botschafter/in für das Waldviertel.
Infos und Anmeldung unter
wohnen-im-waldviertel.at/botschafter

Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Hans Widloither)

Der Anton Koczur-Platz

Geht man in der örtlichen Geschichte in das 17. Jahrhundert zurück, so sieht man auf dem „Fischerstich 1672“, der sich an der Wand im Vorraum des Gemeinderatssitzungsaaes befindet, dass die Schlossanlage damals etwa um ein Drittel größer war und sich auf den heutigen hinteren Schlossplatz und einen Teil des anschließenden Schlossgartens erstreckte. Das Waldviertel war oft ein heiß umkämpfter Landstrich. Ganze Dörfer und auch die Schloss- und Burganlagen litten darunter. So dürfte auch die verkleinerte Anlage darauf zurückzuführen sein, dass die Instandsetzung der beschädigten Schlossteile als nicht sinnvoll erachtet wurde.

Auf alten Fotos unserer Stadt



sieht man, dass dort, wo sich heute der Stadtsaal befindet, in früherer Zeit eine Gärtnerei angelegt war. Der unmittelbare Raum zwischen Stadtsaal und Schloss war für die im Schlossgebäude wohnenden Mietbewohner der Wäschetrocknenplatz. Es befanden sich dort auch die Schuppenanlage sowie ein Geräteeinstellraum. In den 1980-er Jahren befand sich das Schloss in sehr renovierungsbedürftigem Zustand – ein schweres Sturmunwetter am 13. und 14. Juli 1984, bei dem auch dem Schloss großem Schaden zugefügt wurde, leitete eine um-

fangreiche Renovierung ein. Dazu konnten durch den Einsatz von Finanzmitteln des Stadterneuerungsfonds im damaligen Bautenministerium, Mittel der NÖ Regionalisierung, des AMS Niederösterreich und Bedarfszuweisungsgelder der Gemeinde nicht nur das Schloss und seine Innenräume, sondern auch der Stadtsaal unter Einbindung des Volksheimgebäudes, welches in den Jahren 1964 – 1967 im Schlossgarten errichtet wurde und damit in Verbindung auch der hintere Schlossplatz neu gestaltet werden. Der Umbau erfolgte unter der Betreuung durch Architekt Ing. Günter Spielmann, dem mit der Errichtung der Arkade eine architektonisch gelungene Verbindung vom alten Schloss zum neuen Stadtsaal gelang. Der dadurch gestaltete repräsentative neue Platz wird nunmehr für verschiedenste Veranstaltungen verwendet. Im Verein mit der Schlossbeleuchtung und der Neugestaltung des Schlossplatzes ist hier wieder ein neues

städtisches Zentrum entstanden. In Anerkennung seines jahrzehntelangen Einsatzes für die Stadt Groß-Siegharts wurde der hintere Schlossplatz im Jahre 2001 anlässlich des 60. Geburtstages des Bürgermeisters in „Anton Koczur Platz“ umbenannt.

Anton Koczur, Jahrgang 1941, erlernte den Beruf eines Schlossers, besuchte dann die Sozialakademie der Arbeiterkammer. Anschließend 15 Jahre als Bezirkssekretär der SPÖ in Waidhofen/Th. 1980 folgte er dem langjährigen Abgeordneten

Josef Leichtfried im NÖ Landtag nach. 1993/94 als Mitglied des Bundesrates tätig, kehrte er in den NÖ Landtag zurück, wo er zum 2. Präsidenten gewählt wurde.



de und auch als Klubobmann tätig war. Der Einstieg in die Kommunalpolitik erfolgte 1968, 1972 die Wahl zum Stadtrat und 1975 zum Bürgermeister. Eine Funktion, die er 29 Jahre ausübte. Dazwischen folgten eine Reihe von Aufgaben auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene sowie weiterer Funktionen in Brüssel und Straßburg. 1995 – 2006 war Koczur Vizepräsident in den verschiedenen Wirtschaftsgesellschaften des Landes NÖ. In der örtlichen Sparkasse als Vorsitzender des Sparkassenrates tätig, folgten mit der Fusion die Aufgaben als Aufsichtsrat in Zwettl und bis 2009 der Vorsitz in der Privatstiftung der Sparkasse Groß-Siegharts.

Die vielfältigen Tätigkeiten wurde mit verschiedenen Ehrungen und Auszeichnungen der Gemeinde (Ehrenbürger), des Landes, der Republik und des Auslandes sowie zahlreicher Vereine und Organisationen gewürdigt.

Kinder Jugend Familie soziales

Liebe Eltern!

Am Samstag, den 6. Dezember 2014

kommen am Nachmittag

Nikolaus und Krampus im Gemeindegebiet von

**Groß-Siegharts auf Bestellung zu
Ihren Kindern!**



Dipl.- Kfm.(FH) KOPECEK
Christian, Jugend-Stadtrat

Haben Sie Kinder und möchten Sie, dass auch zu Ihnen der Nikolaus ins Haus kommt?

Dann melden Sie sich bei mir **ab 15. November 2014** unter **Tel-Nr. 0664/38 39 763 (abends ab 18.00)** an. Geben Sie mir Name, Alter und einige markante Dinge (gute und weniger gute) über Ihr Kind bekannt.

Gerne überbringen wir auch ein von Ihnen vorbereitetes Geschenk.

Wir werden uns bemühen, den von Ihnen gewünschten Nikolausbesuch in unserem Zeitplan unterzubringen.

Tanzen ist angesagt!

Tanzgrundkurs in Groß-Siegharts



Ab Samstag, den 22. November 2014 wird von 19.00-21.00 Uhr an acht Freitagabenden ein Tanzkurs von der Tanzschule „Lollipop“, Hans Hirnschall, in Zusammenarbeit mit dem Jugendreferat der Stadtgemeinde Groß-Siegharts in der

Ferienpension stattfinden!

Interessierte **Anfänger und Fortgeschrittene** mögen sich anmelden!!!

Mindestteilnehmer: 20 Personen

Kursbeitrag: EUR 70,00/Person

**Anmeldung: Stadamt 02847 / 23 71
oder**

Hans Hirnschall: 0664/2122199

Kinder Jugend Familie soziales

Vorstellung neuer Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen - Fortsetzung der Serie



Jonas BREUER mit Mama Isabell, Papa Herwig Faltl und seinen Schwestern.



Pauline BRAUNSTEINER mit ihren Eltern Birgit und Andreas sowie Brüdchen Alexander.



Lilia und Julian ROSNER mit Mama Julia, Papa Michael und ihren Brüdern.



Niklas WINTER mit Mama Carola Steiner, Papa Markus und Schwester Laura.



Streu- und Räumpflicht

Liebe Gemeindebürgerinnen und –bürger, aufgrund der immer kälter werdenden Witterung darf die Stadtgemeinde, so wie in jedem Jahr, auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hinweisen. Dieses Jahr in einer etwas ausführlicheren Form als üblich.

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

[...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räu-

mung und Streuung verpflichtet sind.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Stadtgemeinde Groß-Siegharts handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Wir ersuchen um Kenntnisnahme und hoffen, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen in unserer Stadtgemeinde möglich ist.



**20. Dezember 2014,
19.00 Uhr
Stadtsaal**

*Das kann doch
einen Schneemann
nicht erschüttern*

Foto: Martin Hesz
GrafikDesign: Luise Hofer

**Lady
Sunshine
& Mister
Moon**

Die weihnachtliche Revue

**mit den schönsten Melodien der 20er bis 50er Jahre
Kartenvorverkauf in der Sparkasse und im Stadamt**

Waldviertler

Wundbehandlungs

Zentrum Groß-Siegharts

Karlsteinerstraße 4
3812 Groß-Siegharts
e-mail: wwz-gross-siegharts@gmx.at
im EG der Kunstfabrik Groß-Siegharts



Die Wundbehandlungs-Manager



Petra Krall
Dipl. Gesundheits- u. Krankenschwester
0664 183 33 14



Reinhard Schalko
Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger
0664 136 35 02



betreuen Sie
mit Herz und Hirn!

Wundbehandlung

mit

Lasertherapie

Bei dieser Therapie wird der Stoffwechsel der Zelle aktiviert, gestörte oder geschädigte Zellen wieder angeregt und dadurch die Wundheilung gefördert.

Weitere Ergebnisse sind:

- * Schmerzlinderung
- * Entzündungshemmende Wirkung
- * Durchblutungsfördernd
- * Verminderung von Schwellungen
- * Verminderung des Infektionsrisikos
- * und vieles mehr...

In unserer Praxis, verwenden wir einen Flächenlaser. Dieser bietet Höchste Ausgangsleistungen für kurze Therapiezeiten.

Termine nach telefonischer Vereinbarung

In Würde zu Hause alt werden

Das Pflegemanagement Waldviertel in Groß-Siegharts bietet eine zuverlässige und kostengünstige Alternative für Personen, die ihren Lebensabend in den eigenen vier Wänden verbringen wollen. Dipl. Gesundheits- u. Krankenschwester Petra Krall und Altenpflegerin Mirela-Luminita Draghiea vermitteln freundliches und fachkundiges Betreuungspersonal sowie individuelle Pflegeangebote und unterstützen als kompetente Ansprechpartnerinnen. Die 24-Stundenpflege erstreckt sich von der Hilfe bei alltäglichen Aufgaben bis hin zur Freizeitgestaltung. Ein informatives Erstgespräch sowie die Erhebung des Betreuungsbedarfs sind kostenlos.



Weitere Informationen und Kontaktaufnahme:

ARGE Pflegemanagement Waldviertel GesbR

Karlsteiner Straße 4
3812 Groß-Siegharts

Petra Krall 0664 / 183 33 14 oder

Mirela Luminita Draghiea 0688 / 919 02 56

info@24stundenpflege-waldvierel.at - www.24stundenpflege-waldviertel.at

Stadtkapelle Groß-Siegharts

Neue Marketenderinnen



Die Stadtkapelle hat Verstärkung in der ersten Reihe bekommen und wird in Zukunft bei Ausrückungen ein noch attraktiveres Bild abgeben. Die jungen Damen Jasmin Reegen, Nicole Prager und Ava Zier-vogl unterstützen zukünftig das Team der Marketenderinnen neben Katharina Merzdovnik, Roswitha Gruber und Aloisia Petjera. Auch eine neue fesche Tracht wurde für die jungen Damen angeschafft. Die Stadtkapelle freut sich schon auf die nächsten Ausrückungen mit den neuen Marketenderinnen.

Marschmusikbewertung

Bei der diesjährigen Marschmusikbewertung der Bezirksarbeitsgemeinschaft Horn-Waidhofen an der Thaya am 6. September 2014 führte die Stabführerin Verena Schwing die Stadtkapelle Groß-Siegharts mit 90,5 von 100 möglichen Punkten zu einem „Sehr Guten Erfolg“ in der Stufe E.

Im gesamten August bereitete sich die Stadtkapelle in zahlreichen Proben beim neuen Feuerwehrhaus auf den Wettbewerb vor. Vorgeführt wurde neben der „Großen Wende“ zum Marsch „Telstar“ eine Uhr als Kürfigur. Dazu spielten die 24 Musiker und Musikerinnen das bekannte Lied „Wer hat an der Uhr gedreht“. Zum Auszug aus der Figur erklang der Marsch „Spielmannsgruß“. Neben der Stadtkapelle Groß-Siegharts traten noch 7 weitere Kapellen aus dem Bezirk Waidhofen, 8 aus dem Bezirk Horn und 3 Gastkapellen bei der Wertung an.

Auch zahlreiche Fans haben die Stadtkapelle nach Irnfritz begleitet und mit viel Applaus unterstützt - un-

ter anderen auch Stadtrat Christian Kopecek. Nach dem Wettbewerb wurde der Erfolg natürlich noch ordentlich im Festzelt gefeiert.

Benefizkonzert

Die Stadtkapelle Groß Siegharts hatte anlässlich der Fertigstellung der Fresken-Restaurierung über der Orgelempore zu einem Benefizkonzert in die Stadtpfarrkirche eingeladen. Obmann Gerhard Zlabinger begrüßte die Besucher und freute sich über zahlreiche Gäste, unter anderen auch die Leiterin der Fresken-Restaurierung, Fr. Lea Huck.

Kapellmeister Hermann Fiechtl und Kapellmeister-Stv. Stephanie Zlabinger zeigten mit einem anspruchsvollen, abwechslungsreichen und kurzweiligen Programm die Vielfalt der Blasmusik.

Im Mittelteil des Konzertes traten zwei Bläserensembles auf – ein Klarinettenquartett und ein Blechbläserensemble – bevor die Diplomandin Fr. Lea Huck in einem kurzen und interessantem Referat über die intensive Arbeit der Restaurierungsarbeiten der Deckenfresken, die vom lombardischen Maler und Freskanten Carlo Carlone Anfang des 18. Jahrhunderts geschaffen wurden, berichtete.



Abschließend bedankten sich Hr. Pfarrer Mag. Josef Pichler und Obmann Gerhard Zlabinger bei den Konzertbesuchern und betonten die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen Pfarre und Stadtkapelle. Im Anschluss an das Konzert lud die Stadtkapelle zu einer Agape und einem gemütlichen Beisammensein in den Pfarrhof. Als Reinerlös des Benefizkonzertes konnte ein namhafter Betrag erspielt werden, welcher in den nächsten Tagen an Hr. Pfarrer Josef Pichler als Unterstützung zur Finanzierung der Restaurierungsarbeiten übergeben wird.

Ankündigung der nächsten Termine:
26. Dezember 2014
Stephaniemesse

1. und 2. Jänner 2015
Neujahrskonzert



Die Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß-Siegharts lädt ein:

Freitag, 5.12.2014, 18 Uhr,

im Waldviertelsaal des TBZ Groß-Siegharts

Vortrag von Stadthistoriker Mag. Dr. Robert Kurij (Eintritt frei !)

**„Vom Wiener Kongress (1814) zum Ersten Weltkrieg (1914)
und vom Ersten Weltkrieg zum Bürgerkrieg (1934)“**

1814 gaben sich die Großmächte nach den Napoleonischen Kriegen eine Friedensordnung, die 100 Jahre hielt. Es gab zwar Kleinkriege, wie z.B. den Krimkrieg oder den Preußisch-Österreichischen Krieg 1866, doch keinen großen Konflikt, in denen alle Großmächte involviert waren.



Der Ausbruch des Ersten Weltkrieges 1914 und sein Verlauf veränderten das bisherige Leben sehr stark, landesweit ebenso wie in Groß-Siegharts. Nach der militärischen Niederlage ging 1918 auch die Donaumonarchie unter: Kaiser Karl I. verzichtete auf seinen Anteil an den Regierungsgeschäften und am 12.11.1918 wurde die Republik Deutsch-Österreich in Wien ausgerufen. 1919 kam es zum Friedensvertrag von St. Germain, der ohne Vertreter Österreichs ausgehandelt worden und sehr streng gehalten war.

In den folgenden Jahren kam es in Österreich bald zur Wirtschaftskrise und zum Parteienstreit. Christlichsoziale und Sozialdemokraten konnten keinen gemeinsamen Nenner mehr finden, denn die Eigeninteressen der politischen Parteien standen meist im Mittelpunkt. Man schuf sich sogar bewaffnete Wehrformationen, nämlich die Heimwehr und den Republikanischen Schutzbund. In den frühen 1930er Jahren traten auch schon die Nationalsozialisten verstärkt auf. Nach der Ausschaltung des Parlaments 1933 kam es am 12.2.1934 - vor 80 Jahren- zum Aufstand der Sozialdemokraten, der niedergeschlagen wurde. Die Kämpfe forderten viele Tote und es kam auch zu Hinrichtungen. Bundeskanzler Dr. Dollfuß regierte nun mit der Vaterländischen Front, die der einzige politische Willensträger war. Nach seiner Ermordung im Juli 1934 im Zuge eines NS-Putschversuches, der aber scheiterte, stand sein Nachfolger Bundeskanzler Dr. Schuschnigg noch bis zum 12.3.1938 an der Spitze des Ständestaates.

Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten in Österreich dauerte es noch eineinhalb Jahre bis zum Beginn des Zweiten Weltkrieges am 1.9.1939, heuer vor 75 Jahren!

Das neueste Buch über Groß-Siegharts:

„Wissenswertes aus drei Jahrhunderten“

Wie sah unsere Heimatstadt Groß-Siegharts vor dreißig, fünfzig, einhundert oder mehr Jahren aus? Warum führen Straßen, Gassen und Plätze gerade diese oder jene Bezeichnung?

Was oder wer verbirgt sich hinter dem jeweiligen Namen?

Unter den Möglichkeiten, die Geschichte längst verflossener Zeitepochen an die Menschen heranzubringen, ist die Sichtung von Archivmaterial, Aufzeichnungen, Broschüren, Büchern, Chroniken, Zeitungsausschnitten und Bildmaterial unumgänglich. Unschätzbar wertvoll sind darüber hinaus Erzählungen und Mitteilungen älterer Mitbürger. Die Erhebung und schließlich die Zuordnung derartiger Recherchen haben mich besonders in den letzten Jahrzehnten wiederholt beschäftigt. Gesammelt bilden sie nunmehr unter anderem eine der Grundlagen der bereits seit 18 Jahren in jeder Groß-Sieghartser Gemeindezeitung erscheinenden Serie „Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts“.

Die laufenden und stets sehr positiven Reaktionen aus der Bevölkerung waren für mich gleichzeitig ein Auftrag, an der Fortsetzung dieser Dokumentationsserie zu arbeiten. Besonders erfreulich sind natürlich Briefe und Postkarten von ehemaligen Groß-Sieghartsern, die seit vielen Jahren, fern ihrer ehemaligen Heimat, irgendwo in Österreich oder im Ausland leben und oftmals nur noch durch die regelmäßige Zusendung des Groß-Sieghartser Kulturbriefes über die aktuellen Geschehnisse ihres einstigen Geburtsortes informiert werden.

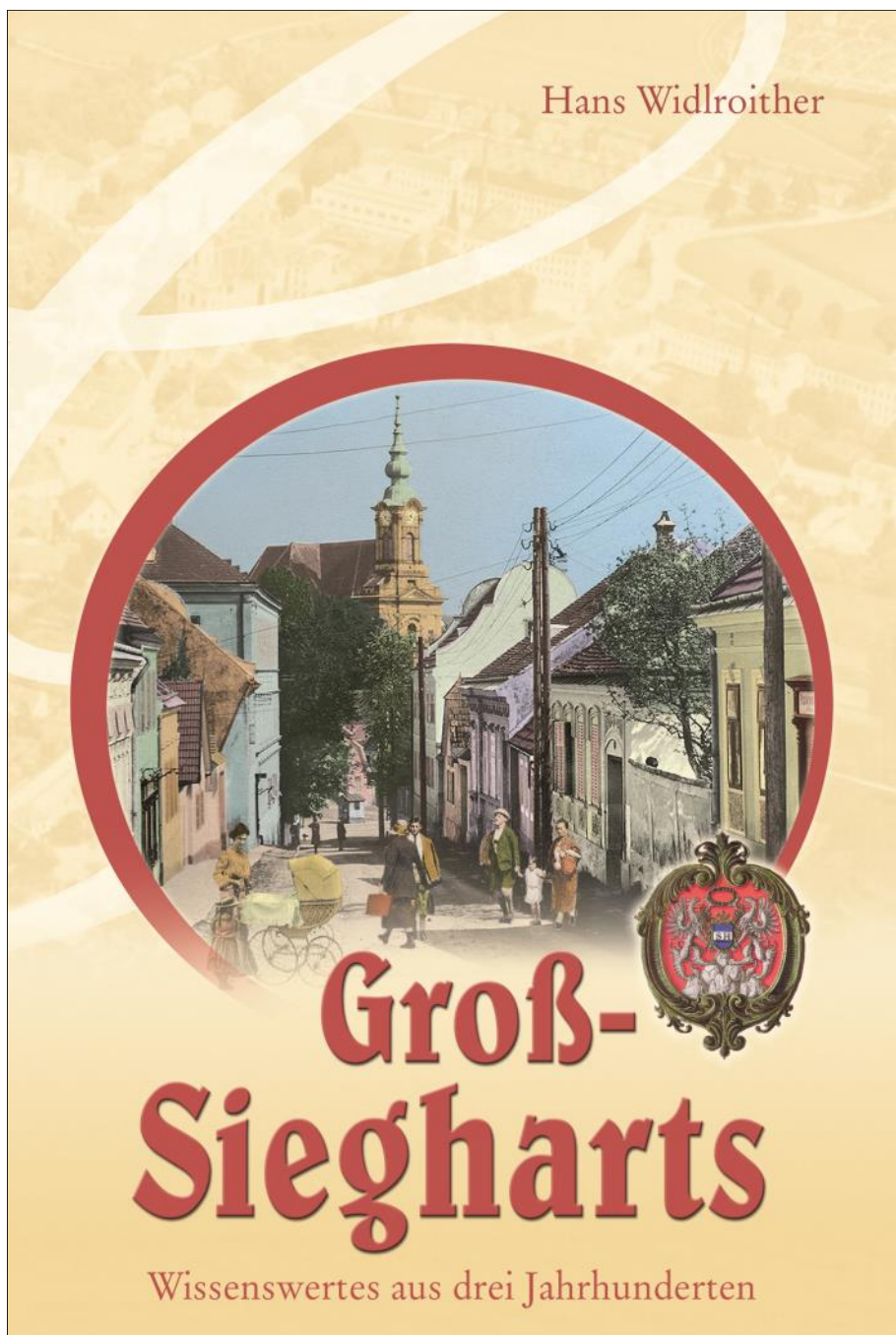
Nunmehr ermöglicht es der „Heimatverlag“ alle bisher erschienenen Beiträge, zusammengefasst in einem reichbebilderten, 300 Seiten umfassenden Buch, der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Dieses Werk zum Sonderpreis von Euro 20,-- möchten wir Ihnen im Anschluss an den Vortrag von Herrn Mag. Dr. Robert Kurij am

Freitag, dem 5. Dezember 2014, um 18 Uhr,

im Waldviertelsaal des Technologie und Bildungszentrum Groß-Siegharts

vorstellen.





WANN?

Freitag, den 28.11.2014 von 9 bis 18 Uhr

Samstag, den 29.11.2014 von 9 bis 13 Uhr

WO?

Groß – Siegharts – Sparkassenparkplatz

Die Schüler, Eltern und Lehrer der „Schule zum Leben“
erlauben sich,

SIE / DICH / EUCH recht herzlich im Rahmen des Bandlkramer Advents zu einem
gemütlichen Beisammensein bei einem Glas Punsch oder Tee einzuladen.

Die freiwilligen Spenden möchten wir für die weitere Adaptierung der Klasse für
schwerstbehinderte Kinder, für Lehrmittel und für Projekttag verwendet

Ich habe keine Angst vor dem Morgen, denn ich habe
das Gestern begriffen, und ich liebe das Heute!
(William Allen White)



Adventzeit - Hilfswerk Thayatal

Einladung zum Punsch- u. Glühweintrinken

Sa, 6.Dez. 2014

AVIA - Tankstelle Hager, Gr. Siegharts

Geniesen Sie mit uns die Adventzeit bei weihnachtlicher Stimmung. Für den kleinen Hunger ist auch bestens gesorgt: Hotdog, Aufstrichbrote, Mehlspeisen,...

Hilfswerk Thayatal

Hamernikgasse 26a, 3830 Waidhofen /Thaya

Tel. 02842/204 45

pflege.thayatal@noe.hilfswerk.at



Einladung
in die
Stadtbücherei Groß-Siegharts
zur
traditionellen Adventjause,
Freitag, 5. Dezember 2014
15.00 bis 18.00 Uhr

Einladung

PUNSCHSTAND der FEUERWEHRJUGEND

vor dem alten Feuerwehrhaus
Groß-Siegharts

13. Dezember 2014

9 bis 17 Uhr



Einladung zur Laterndlwanderung

Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein veranstaltet am
am Samstag, dem 20. Dezember 2014
die traditionelle Laterndlwanderung.
Treffpunkt ist wieder vor der Sparkasse um 17.00 Uhr.

Sparkassenstiftung unterstützt Stadtbücherei

Dir Reinhold Weikertschläger konnte im Rahmen der Veranstaltung „Österreich liest“ am 24. Oktober 2014 den Leiter der Stadtbücherei Groß-Siegharts eine namhafte Spende überreichen. Die Privatstiftung stellt sich immer wieder in den Dienst der guten Sache und unterstützt die Stadtbücherei, sei es nun beim Bücherankauf oder wie dieses Jahr beim Ankauf von neuen Sitzmöbeln. Die Privatstiftung ist ein verlässlicher Ansprechpartner wenn es um die Belange der Bücherei geht. Im Anschluss konnten über 60 Personen an der Lesung von Mag. David G. L. Weiss teilnehmen. Doch nicht nur Ohrenschmaus wurde geboten. Der Vater des Autors, Gustav Weiss zeigte einige Werke aus seinem großen künstlerischem Schaffen, welche bei den Besuchern großen Anklang fand.



v.l.n.r. Dir. Reinhold Weikertschläger, Mag. David G.L. Weiss, BL ADir-Stv. Othmar Ableidinger, StR Sabine Übler, Gustav Weiss, GR Eviline Hauer, GR Michael Schelm, Präs. Anton Koczur



Danke an die fleißigen Helferinnen und Helfer aus Wienings, welche die Streifarbeiten tatkräftig in die Hand genommen haben.

Ihre neue **WOHLFÜHL-Wohnung** in **GROSS SIEGHARTS**

**BAUEN +
WOHNEN**
N
IN NIEDERÖSTERREICH

„Betreutes Wohnen“ | MIETE

- ✓ ca. 58 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Eigenmittel ab € 3.170,-
- ✓ barrierefreie Ausstattung (z.B. Lift)
- ✓ Terrasse bzw. Balkon
- ✓ großzügige Gartenanlage
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Gemeinschaftsräume
- ✓ Autoabstellplatz und Kellerabteil

Energiekennzahl: ca. 15 kWh/m²a und 17 kWh/m²a
**Förderung vom Land NÖ!
BEZUGSFERTIG**


Seniorenwohnhaus | MIETE

- ✓ ca. 51 m² - 57 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Eigenmittel ab € 2.720,-
- ✓ barrierefreie Ausstattung (z.B. Lift)
- ✓ Balkon
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Autoabstellplatz und Kellerabteil

Energiekennzahl: ca. 16 kWh/m²a

WH I | MIETE mit Kaufoption ERSTBEZUG

- ✓ ca. 53 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Eigenmittel ab € 5.500,-
- ✓ eigener Abstellraum
- ✓ Loggia
- ✓ eigener PKW-Abstellplatz
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Förderung des Landes NÖ

Energiekennzahl: ca. 19 kWh/m²a
Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!
Michelle Eberl m.eberl@waldviertel-wohnen.at
Kurt Liball k.liball@waldviertel-wohnen.at

Katja Witt k.witt@waldviertel-wohnen.at
Iris Sommer i.sommer@waldviertel-wohnen.at


02846 / 7015

Wohnbauplatz I
A-3820 Raabs an der Thaya

t +43(0)2846 70 15
f +43(0)2846 70 15-9

wav@waldviertel-wohnen.at
www.waldviertel-wohnen.at

WAV
WALDVIERTEL - AKTIV - VIELSEITIG

Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Advent und Weihnachten im Bandlkramerlandl Groß-Siegharts und Dietmanns



Sehr geehrte Damen und Herren!

Genießen Sie diese Tage der Besinnung, und wenn es nur für einige Stunden ist, im Rahmen der einen oder anderen auf den nachfolgenden Seiten angeführten Veranstaltung. Seit bereits 16 Jahren erscheint zu diesem Zweck seitens der Volkshochschule Groß-Siegharts der vorliegende „Adventveranstaltungs-kalender“ zu Ihrer Information.

Hans Widlroither, Volkshochschule Groß-Siegharts

Freitag, 21. November

Punsch- und Glühweinstand der FPÖ

ab 16.00 Uhr beim Parkportal in Dietmanns

Donnerstag, 27. November

Adventkranzbinden ist eine Tradition,

daher veranstaltet die FPÖ Dietmanns, um 18.00 Uhr, unter der Anleitung von GGR Barbara Fasching einen Bastelabend im Gasthaus Piringer, Dietmanns.

Mitzubringen: Gartenschere, Messer, Maschen, Kerzen, Kerzenhalter und gute Laune.

Materialkosten werden nach Bedarf verrechnet. Reisig, Kranzrohlinge (Größe), Bindedraht und Stecknadeln bei Anmeldung vorbestellen oder selbst besorgen.

Meldeschluss: Montag 24.11., Telefon: 0676/5820594

Freitag, 28. November und Samstag, 29. November

Sparkassenparkplatz in Groß-Siegharts

Die Schüler, Eltern und Lehrer der „Schule zum Leben“

(Allgemeine Sonderschule Groß-Siegharts) laden zur Punschhütte ein:

Freitag, 28.11. von 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 29.11. von 9.00 bis 13.00 Uhr

Gemütliches, vorweihnachtliches Beisammensein bei Punsch oder Tee

Freitag, 28. November

ab 16.00 Uhr am Sparkassenparkplatz: Der Verein Handwerkstad(t)t lädt ein zum „Bandlkramer Advent“ mit umfangreichem Rahmenprogramm (Kinderchor, Arbeitergesangsverein, Gesang-, Musik- und Theaterverein, Advent-Bandlkramer, weihnachtliches mit der Volks- und Sonderschule, Jagdhornbläser, Handwerkskunst und Schmankerl,

Schwedenfeuer, Christbaumwald der Vereine und Betriebe)

17.00 Uhr, Segnung der lebensgroßen Strohkippe des Obst- und Gartenbauvereines durch Herrn Stadtpfarrer Mag. Josef Pichler.

Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung

Freitag, 28. November

Punschstand der ÖVP Dietmanns

ab 16.00 Uhr beim Parkportal in Dietmanns

Freitag, 28. November

19.30 Uhr, Wagnersaal - Gasthaus zum Max

„Weihnachtliche Worte und Weisen“

Diakon Othmar Ableidinger, Thomas Weikertschläger, Katharina Merzdovnik

Samstag, 29. November

**17.00 Uhr, Kapelle Neu-Dietmanns, Vorabendmesse mit Adventkranzweihe
anschließend Punschstand der Kath. Jungschar**

Samstag, 29. November

**18.15 Uhr, Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts, Vorabendmesse mit Adventkranzweihe
ab ca. 19.00 Uhr Adventkonzert
mit dem Gesang-, Musik- und Theaterverein Groß-Siegharts**

Montag, 1. Dezember

**Dietmanns: Das 1. Fenster des längsten Adventkalenders des Bezirkes wird im
Wia z'haus Kern, um 17.00 Uhr, bei Punsch und Glühwein geöffnet.**

Die dekorierten Fenster erstrahlen täglich ab 17.00 Uhr und beleben das Ortsbild der
Marktgemeinde Dietmanns.

Mittwoch, 3. Dezember

6.45 Uhr, Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts, Rorate bei Kerzenlicht

Freitag, 5. Dezember

Punschstand des Hundesportclub SVÖ Groß-Siegharts

9.00- 19.00 Uhr, Parkplatz Firma Riederich in Groß-Siegharts

Freitag, 5. Dezember

16.00 Uhr, Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts. Nikolausfeier mit Packerlverteilung

Freitag, 5. Dezember

Stadtbücherei Groß-Siegharts

15.00-18.00 Uhr, Einladung zur traditionellen Adventjause

Freitag, 5. Dezember

18.00 Uhr, Kapelle Fistritz, Nikolausmesse

Samstag, 6. Dezember

Punschstand des Hilfswerkes

9.00-18.00 Uhr, Parkplatz der AVIA-Tankstelle

Samstag, 6. Dezember

Krampusaufahrt des ARBÖ-Prüfzentrum Groß-Siegharts

Gegen Abgabe eines Gutscheines, der den Kindern in den Schulen und Kindergärten übergeben wird, erfolgt
nach der Krampusaufahrt die Verteilung von Geschenkpaketen, und zwar um **16.40 Uhr in Groß-Siegharts
am Sparkassenplatz.**

**17.10 Uhr Krampusaufahrt in Dietmanns im Rahmen des „Advent im Park“. Sollte Ihr Kind keinen
Gutschein erhalten haben, so kann dieser in den Gemeindeämtern von Groß-Siegharts und Dietmanns sowie
im ARBÖ-Prüfzentrum in Groß-Siegharts behoben werden.**

**Samstag, den 6. Dezember kommen am Nachmittag Nikolaus und Krampus im
Gemeindegebiet von Groß-Siegharts auf Bestellung zu Ihren Kindern.
Infos und Anmeldung unter Telefon Nr.: 0664/3839763 (abends ab 18 Uhr)**

Samstag, 6. Dezember

ab 14.00 Uhr „Advent im Park“ in Dietmanns

16.00 Uhr, Darbietungen von Kindern

17.10 Uhr, traditioneller ARBÖ Krampusbesuch mit Packerlverteilung

17.30 Uhr, Lichterwanderung mit dem Nikolaus

Glühwein, Punsch, Kinderpunsch, Tee, Kaffee, Kakao, Weihnachtsbäckerei, Waffeln etc.

Die Veranstaltung unterstützt die Sanierung der Bründlkapelle!

Samstag, 6. Dezember

20.00 Uhr, Stadtsaal Groß-Siegharts

Traumhaftes Panflötenkonzert zur Vorweihnachtszeit

Kartenvorverkauf in der Sparkasse und am Stadtamt Groß-Siegharts

Montag, 8. Dezember

19.00 Uhr, Kapelle Waldreichs, Lyrik von und mit Indigo H. Ullrich

„Wie im Himmel, zauberhaft - musikalische (Engelsharfe)“

Mittwoch, 10. Dezember

6.45 Uhr, Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts, Rorate bei Kerzenlicht

Freitag, 12. Dezember

Punschstand des Arbeitergesangsvereines Groß-Siegharts

Ganztägig am Sparkassenparkplatz in Groß-Siegharts

Samstag, 13. Dezember

Punschstand der Feuerwehrjugend Groß-Siegharts-Stadt

09.00-17.00 Uhr beim alten Feuerwehrhaus, Waidhofnerstr., Groß-Siegharts

**Zillertal-Steirische Adventklänge mit
den**

„Ursprung-Buam“ & „Die Huafschneida“

**Sonntag, 14.12.2014, 19.30 Uhr,
Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts**

Die beiden bekannten Musikgruppen werden Sie an diesem Abend auf die besinnlichste Zeit im Jahr einstimmen

**Eintrittskarten sind in der Sparkasse
Groß-Siegharts und in der Raiffeisen-
bank Groß-Siegharts erhältlich.**



Mittwoch, 17. Dezember

6.45 Uhr, Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts, Rorate bei Kerzenlicht

Freitag, 19. Dezember

Punschstand der SPÖ Dietmanns

ab 16.00 Uhr beim Parkportal in Dietmanns

Freitag, 19. Dezember

19.00 Uhr, Kinder- und Jugendherbergbeten in der Kapelle in Waldreichs

Samstag, 20. Dezember

Punschstand der Freiwilligen Feuerwehr Waldreichs

ab 10.00 Uhr bei der Kapelle Waldreichs

Samstag, 20. Dezember

Traditionelle Laterndlwanderung
mit dem Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein
Treffpunkt: 17.00 Uhr vor der Sparkasse

Samstag, 20. Dezember

19.00 Uhr, Stadtsaal Groß-Siegharts
„Lady Sunshine & Mister Moon“

Mittwoch, 24. Dezember

Ab 10.00 Uhr ist das Friedenslicht in der Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts erhältlich

Mittwoch, 24. Dezember

In der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr hält der ÖKB Dietmanns das Friedenslicht beim Eingang zum Gemeindezentrum Dietmanns bereit

Mittwoch, 24. Dezember

10.00-15.00 Uhr, Punschstand der Freiw. Feuerwehr Dietmanns (Feuerwehrhaus)

Mittwoch, 24. Dezember

Ab 13.00 Uhr ist vor der lebensgroßen Weihnachtskrippe beim Kaiser Franz Joseph-Museum der Familie Jares, in Wienings Nr. 15, das Friedenslicht erhältlich

Mittwoch, 24. Dezember (Heiliger Abend)

Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts
16.00 Uhr, Kindermesse, gestaltet vom Kinderchor der Musikschule Groß-Siegharts
22.00 Uhr, Einstimmung auf die Christmette
22.30 Uhr, Christmette, anschließend Agape

Donnerstag, 25. Dezember (Christtag)

9.00 Uhr, Weihnachtsgottesdienst in der Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts

Freitag, 26. Dezember (Stefanitag)

9.00 Uhr, Hl. Messe Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts
musikalische Gestaltung durch die Stadtkapelle Groß-Siegharts

Freitag, 26. Dezember (Stefanitag)

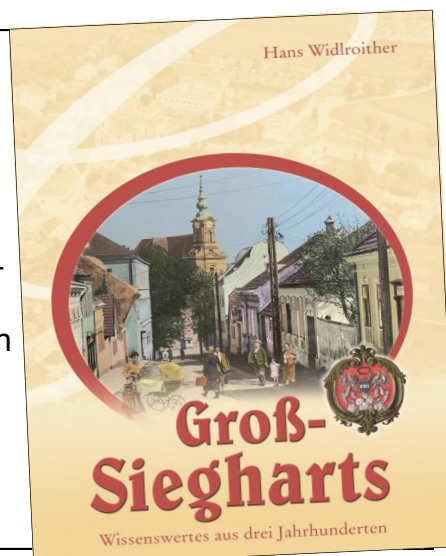
9.00 Uhr, Gottesdienst Kapelle Neu Dietmanns

Ein ideales Weihnachtsgeschenk

Das neueste Buch über Groß-Siegharts „Wissenswertes aus drei Jahrhunderten“

Die laufenden positiven Reaktionen zu der seit 18 Jahren in der Groß-Siegharter Gemeindezeitung erscheinenden Artikelserie „Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts“ waren Anlass, diese Dokumentationen in einem reich bebilderten Buch mit 300 Seiten zusammenzufassen.

**Erhältlich ab 9. Dezember in der Sparkasse, Raiffeisenbank und
am Stadtamt Groß-Siegharts zum Preis von nur Euro 20,-**



Einladung Weihnachtliche Worte und Weisen

im
Wagnersaal
Gasthaus zum Max

28. November 2014
19.30 Uhr



Kolleg für Kindergartenpädagogik Zwettl

Die Ausbildung

- dauert **zwei Jahre** und wird in **Tagesform** angeboten.
- vermittelt Kompetenzen, die zu einer **professionellen Arbeit mit Kindern** in den verschiedenen Einrichtungen führen.
- ist methodisch vielseitig, abwechslungsreich, praxisorientiert und an den **Bedürfnissen der Studierenden** orientiert.



Tag der offenen Tür

Freitag, 28. 11. 2014, 14 bis 19 Uhr

Schnuppertag

Dienstag, 27. 1. 2015, 7.45 bis 11.30 Uhr

Lange Nacht des Kollegs

Mittwoch, 28. 1. 2015, 17 bis 21 Uhr

Kolleg für Kindergartenpädagogik Zwettl
der Franziskanerinnen, Klosterstr. 10, 3910 Zwettl
+43 2822 523 18-18 | www.kolleg-zwettl.at

LAGERABVERKAUF

- 50 %

- 20 %



- 10 %

auf alle lagernden Dekoartikel, Weihnachtsartikel,
Edelsteinketten, Feng Shui-Artikel u.v.m.

im **Feng Shui & Geschenke Shop**

Raabser Straße 3, 3812 Groß-Siegharts

Tel.: 0664/73 13 0007

KURT HOFMANN (9.1.1932 - 26.10.2014)

Herr Kurt Hofmann, 1932 als Sohn des Heizers Leopold und dessen Frau Katharina Hofmann geboren, war ein „Kind“ der Stadt Groß Siegharts.

Besonders hervorzuheben sind seine unermüdliche und leidenschaftliche Tätigkeit als Volksbildner und die Charaktereigenschaft, in seinem Umfeld Positives für andere bewirken zu wollen, und das auf verschiedenen Ebenen:

- Es war ihm ein großes Anliegen, sich um die Natur zu kümmern und dies auch seinen Kindern und Schülern weiterzugeben, z. B. Bäume zu pflanzen, Waldlehrpfade anzulegen, Wanderwege zu markieren, etc.
- Zudem kümmerte er sich um Kulturgut, z. B. das Renovieren von Martern, etc.
- Aus diesem Grund leitete er das katholische Bildungswerk, weil er es wichtig fand, Wissen aus verschiedenen Bereichen unter die Menschen zu bringen.
- Es war ihm ein großes Anliegen, sich in Gemeinschaften zu engagieren. Die größte Bedeutung hatte immer seine Tätigkeit in der katholischen Kirche, aber auch die Zusammenarbeit mit der Gemeinde lag ihm sehr am Herzen.

Er engagierte sich vielseitig in der katholischen Kirche, und die Arbeit in der Pfarrgemeinde Groß-Siegharts gehörte jahrzehntelang zu den wichtigsten Säulen seines Lebens.

Bei all seinen beruflichen und privaten Interessen und Engagements bemühte er sich stets um Toleranz. Seine Freundschaften waren nie von politischem Denken geprägt. Es war für ihn interessant und wichtig, dass einige seiner besten Freunde in religiösen und politischen Belangen anders dachten als er.

Ganz wichtig war ihm immer das Wirken in der Umgebung und in der Region, in der er lebte. Er wollte nicht in die große Welt, sondern er wollte immer in Groß-Siegharts bleiben und dort in seinem Rahmen das Beste tun. Es entsprach seiner Lebenseinstellung, dass man dort leben und wirken soll, wo man hingehört; denn seine Liebe zu seinem Heimatort und seiner Umgebung war so groß, dass er sich gar nicht vorstellen hätte können, woanders zu leben.

Er war Lehrer mit Leib und Seele und betonte



sein ganzes Leben lang immer, dass der Beruf als Lehrer genau der Beruf war, den er ausüben wollte. Man hatte auch stets das Gefühl, dass er das ehrlich meinte und bis zu seinem letzten Tag gerne und mit ganzem Herzen Lehrer war. Als solcher bemühte er sich immer, wirklich Wissen zu vermitteln und seinen Schülern sowohl fachlich als auch menschlich ein gutes Rüstzeug für ihr Leben mitzugeben. Er war ein geduldiger und konsequenter Lehrer für seine Schüler: mit viel Zuneigung, aber auch mit der nötigen Autorität.

Zu seinen Interessen zählten die Liebe zur Natur, das Fotografieren (Gemeinsam mit Freunden und Bekannten wurde der Fotoclub gegründet.), die Beschäftigung mit der klassischen Musik und mit der Literatur.

Zeichnen war seine Leidenschaft, die er besonders in der Pension pflegte. Mit dem Bleistift konnte er äußerst detailgetreue Abbilder der Natur bzw. nach Fotos, die ihm gefielen, zu Papier bringen. Es wurde ihm sogar ermöglicht, eine Ausstellung im Stadtsaal und zuletzt in der Stadtbücherei mitzugestalten. Viele seiner Arbeiten erfreuen wohl heute noch ihre Besitzer.

Er wurde von der Stadtgemeinde zum Freiwilligen des Jahres 2004 vorgeschlagen und erhielt dafür eine öffentliche Auszeichnung.



VORTRAG LEBEN MIT DEMENZ

Welche Anzeichen gibt es für Demenz? Wie verläuft die Erkrankung? Wie gehe ich mit Demenz-Erkrankten um? Wie soll ich mich als Angehörige/r verhalten? Wo bekomme ich Hilfe?

Kompetente Antworten erhalten Sie von den Demenz-ExpertInnen der Volkshilfe NÖ.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mittwoch, 26. November 2014, 18:30 Uhr

Waldviertelsaal TBZ
3812 Groß Siegharts, Schlossplatz 2

Referentin: DGKS Gerlinde Oberbauer
Anschließend laden wir zu einem Imbiss!

Tel. 0676 / 8676

www.no-e-volkshilfe.at

MUT ZUR HILFE

Wegschauen ist feig!



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ erbracht.

www.siegharts.at - eine Stadt zum Anbandeln

Radroute auf den Bahntrassen wird Wirklichkeit.

Alle Vorbereitungen zur Realisierung des Radweges sind abgeschlossen, die Finanzierung ist gesichert und die Einsprüche wurden vom Landesverwaltungsgericht abgelehnt. Mit dem Spatenstich startet nun die Umsetzung.



Gemeinsam mit Landesrat Mag. Karl Wilfing konnte, nach Jahren der Vorbereitungsarbeiten nun mit dem Bau der über 90 km langen grenzüberschreitenden Radroute

Nach Jahren der Vorbereitung und der Detailplanung erfolgte am 8. Oktober 2014 mit dem Spatenstich der Baustart zur Errichtung der Thayarunde. Ein touristisches Leitprojekt für den Bezirk Waidhofen/Thaya und das gesamte Waldviertel.

begonnen werden. Mit Ausnahme von ca. 5 km neu zu errichtender Wege erfolgt die Trassenführung auf bestehenden Wegen und unter Nutzung der beiden Bahntrassen Waidhofen/Thaya - Fratres (24 km) und Göpfritz/Wild – Raabs/Thaya. (19 km).

Herbsttreffen des Pensionistenverbandes

Am Herbsttreffen des Pensionistenverbandes nahmen auch 11 Mitglieder aus Groß Siegharts teil. Die Fahrt ging über die Süd, Wurzenpass nach Kranjska Gora.

Ein Begrüßungscocktail wurde am Sonntag überreicht und am Abend unterhielten die Oberkrainer bei der Empfangsgala.

Für unsere Busgruppe ging die erste Fahrt zur Hauptstadt Sloweniens, Ljubljana. Sie ist berühmt für ihre von Joze Plecnik geplanten Architekturdenkmäler. Udine und Grado wurden am Dienstag besucht. Udine mit venezianischen Flair und antike Palazzi, dazu gehören die Piazza Liberta- der schönste venezianische Platz auf dem Festland,

ist eine besondere Augenweide. Grado ist durch einen schmalen Landstreifen mit dem Festland verbunden. In ihrer Lagune sind labyrinthartig Inseln vorgelegt an denen wir bei einer Schifffahrt vorbeifuhren. Auch Grado hat einen venezianischen Einfluss. Nach Bled und zu den Oberkrainern in Avsenik ging es am Mittwoch. Bled mit dem Bleder See und der Wallfahrtskirche auf

einer Insel, ist ein Luftkurort und Schmuckstück in Slowenien. Der Oberkrainer Lavko Avsenik gründete 1953 das Original Oberkrainer Quintett. Das Spielen auf dem Pianoakkordeon und der Steirischen Harmonika brachte er sich selbst bei. Sie verkauften mehr als 36 Millionen Tonträger. Das Museum ist eine besondere Augenweide.

Über den auf 1156 m liegenden Predilpass, auf dem sich drei ehemalige österreichische Festungswerke befinden, setzte sich Fahrt nach Cividale fort. Einst keltische Siedlung, die dann von Julius Caesar zur Stadt erhoben wurde. Sehenswert die Piazza del Duomo, Palazzo Pretorio. Palazzo del Provveditori Veneti. Auch der Dom Santa Maria Assunta, das Museo Cristiano und die Teufelsbrücke gehören zu den Sehenswürdigkeiten.



Veranstaltungstipps

- 15. November** *Konzert "Shosholoza" - Afrika Spirituals, Populars, Traditionals und Klassik...*
Arbeitergesangsverein - Stadtsaal 19.00 Uhr
- 15. November** *5. Ausstellung - Vernissage - Peter Berger*
Kunstfabrik - 19.00 Uhr
- 21. November** *Gospelkonzert - Favorhythm Gospel Singers*
Kath. Bildungswerk & Kulturreferat - Stadtpfarrkirche St. Johannes d.T. 19.30 Uhr
- 22. November** *Ausstellungseröffnung - Körper*
Fotolaborclub Groß-Siegharts - Gasthaus „zum Max“ 19.00 Uhr
- 26. November** *Vortrag Leben mit Demenz*
Kulturreferat & Volkshilfe - TBZ Waldviertelsaal 18.30 Uhr
- 28. November** *Punschhütte der Schule zum Leben*
ASO Groß-Siegharts - Sparkassenparkplatz 9.00 bis 18.00 Uhr
- 28. November** *Bandlkrameradvent*
Handwerkstad(t)t - Sparkassenparkplatz ab 16.00 Uhr
- 28. November** *Weihnachtliche Worte und Weisen*
Kath. Bildungswerk & Kulturreferat - Wagnersaal/Gasthaus „zum Mas“ 19.30 Uhr
- 29. November** *Adventsingen*
Gesang-, Musik- und Theaterverein - Stadtpfarrkirche ab 19.00 Uhr
- 5. Dezember** *Punschstand*
Hundesportclub SVÖ Groß-Siegharts - Parkplatz Riederich 9.00 bis 19.00 Uhr
- 5. Dezember** *Traditionelle Adventjause in der Stadtbücherei*
Stadtbücherei - 15.00 bis 18.00 Uhr
- 5. Dezember** *Nikolausfeier in der Stadtpfarrkirche St. Johannes der Täufer*
Kath. Frauenbew. & Stadtpfarre - Stadtpfarrkirche 16.00 Uhr
- 5. Dezember** *Vortrag von Mag.Dr.Kurij, anschließend Buchpräsentation*
Volkshochschule - TBZ Waldviertelsaal 18.00 Uhr
- 6. Dezember** *Punschstand*
Hilfswerk - AVIA-Tankstelle
- 6. Dezember** *47. Krampusaufahrt*
ARBÖ Prüfzentrum Groß-Siegharts - Dr. Rudolf Kraus-Platz 16.40 Uhr
- 6. Dezember** *Panflötenkonzert*
Kulturreferat - Stadtsaal 19.30 Uhr
- 8. Dezember** *Wie im Himmel, zauberhaft - musikalische (Engelsharfe)*
Kapelle Walldreichs 19.00 Uhr

- 11. Dezember** *Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes*
Pensionistenverband - Stadtsaal 14.00 Uhr
- 12. Dezember** *Punschstand*
Arbeitergesangsverein - Sparkassenparkplatz
- 13. Dezember** *Tag der „offenen Tür“*
Neue Mittelschule - 8.00 bis 12.00 Uhr
- 13. Dezember** *Punschstand*
Feuerwehrjugend - Altes Feuerwehrhaus 9.00 bis 17.00 Uhr
- 14. Dezember** *Zillertal - Steirische Adventklänge*
Leitner Konzert - Stadtpfarrkirche 19.30 Uhr
- 19. Dezember** *Kinder- und Jugendherbergbeten*
Dorfgemeinschaft Walldreiehs - Kapelle Walldreiehs 19.00 Uhr
- 20. Dezember** *Punschstand*
Freiwillige Feuerwehr Walldreiehs - bei der Kapelle Walldreiehs ab 10.00 Uhr
- 20. Dezember** *Laterndlwanderung*
Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein - Dr. Rudolf Kraus-Platz 17.00 Uhr
- 20. Dezember** *Lady Sunshine & Mister Moon - romantisches Konzert in der Vorweihnachtszeit*
Kulturreferat - Stadtsaal 19.00 Uhr

Gemeinderatswahlen - 25. Jänner 2015 - Vorinformation

Die Gemeinderatswahlen finden am 25. Jänner 2015 statt. Wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, der spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde seinen ordentlichen Wohnsitz hat.

Die persönliche Stimmabgabe ist am Wahltag im zuständigen Wahlsprengel während der Wahlzeit möglich. Sie können unter anderem auch mittels Briefwahl wählen. Beachten Sie aber, dass die Wahlunterlagen am Wahltag entweder bis spätestens 6.30 Uhr bei der Gemeinde oder bis zum Ende der Wahlzeit im **zuständigen Wahlsprengel** einlangen müssen.

Die **Wahlkarte** kann bis Mittwoch, **21. Jänner 2015** schriftlich (Brief, Mail oder Fax;) beim **Stadtamt** beantragt werden. Beachten Sie bitte, dass Sie unbedingt eine Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises, bzw. Ihre Passnummer mitsenden. Wenn Sie die Wahlkarte mit der noch vor Weihnachten in der Wahlinformation zugesendeten Anforderungskarte beantragen, brauchen Sie keinen amtlichen Lichtbildausweis bzw. keine Passnummer angeben. Die Wahlunterlagen werden dann per Post ab der 2. Kalenderwoche 2015 an die angegebene Adresse zugesandt. **Die einfachste und komfortabelste Möglichkeit ist die Beantragung über das Wahlkartenportal der Stadtgemeinde unter www.wahlkartenantrag.at. Das Portal ist ab 10. November 2014 freigeschaltet. Bei einer persönlichen Beantragung müssen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis vorweisen.**

Bis Freitag, **23. Jänner 2015, 12 Uhr**, kann die Wahlkarte mündlich bzw. schriftlich, wenn eine persönliche Übergabe (Abholung) der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist, beim **zuständigen Gemeindeamt** beantragt werden. Wir dürfen aber darauf hinweisen, dass die Vollmacht nicht für die Beantragung, sondern nur für die Abholung gilt.

Bitte beachten Sie unbedingt die amtliche Wahlinformation, die Ihnen spätestens in der letzten Woche vor Weihnachten zugesandt wird. In dieser finden Sie alle wichtigen Informationen für die Gemeinderatswahl 2015 übersichtlich und informativ dargestellt.

Honig
aus der Region
für die Region!

Unsere Bienen waren mit großer Wahrscheinlichkeit auch in Ihrem Garten zu Gast.

Erleben Sie diesen Geschmack der Region und genießen Sie den Honig unserer fleißigen Bienen.



Johann Pichl
 Leopold Hausbauergasse 5
 3812 Gr. Siegharts

Willibald Roman
 Fistriz 10
 3812 Gr. Siegharts

Heinrich Schmid
 Waldstrasse 4
 3812 Gr. Siegharts

Markus Winter
 Ellends 38
 3812 Gr. Siegharts

Wir Imker machen's möglich!

Imkerverein Ortsgruppe Gr. Siegharts, Obmann Markus Winter Tel.: 0664 / 57 74 260

Landschaften, Bildhauerei und Medienkunst

Die Kunstfabrik lädt am Samstag, 15. November 2014, ab 19 Uhr zu den Ausstellungseröffnungen: „Pavel Skrott: Landscapes“ im Projektraum junge Kunst und „Peter Berger: A Sentimental Journey“ in der Galerie Kunstfabrik.

In der Ausstellung „Landscapes“ des jungen tschechischen Künstlers Pavel Skrott aus Prag sind keine Landschaften im klassischen Sinn zu sehen. Es handelt sich vielmehr um eine Ausstellung über Landschaften. Dabei spielt Skrott nicht nur mit dem subjektiven Gedankenfluss, sondern auch mit der visuellen Wahrnehmung der Betrachter.

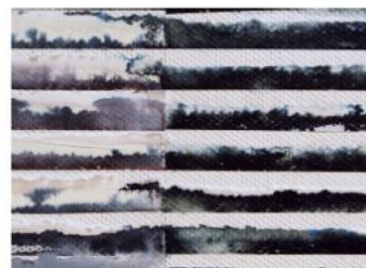


Bild: Pavel Skrott



Bild: Peter Berger

Die Ausstellung „A Sentimental Journey“ anlässlich des 60. Geburtstages von Peter Berger zeigt eine Retrospektive auf dreißig Jahre Kunstschaffen. Die Arbeit an einem Kunstwerk ist für den Waldviertler Bildhauer und Medienkünstler stets ein gefühlsbetonter Weg. Durch multimediale und erlebnisorientierte Inszenierung wird das Publikum zum Teil dieser Reise.

Beide Ausstellungen laufen von 15. 11. bis 21. 12. 2014 und sind von Mi bis So, 13 bis 18 Uhr geöffnet. Mehr Infos auf: www.kunstfabrik-gross-siegharts.at.

Kunstfabrik
Groß Siegharts
 Karlsteiner Straße 4, 3812 Gr. Siegharts
 0676 62 45 605, kunstfabrik@gmx.at
www.kunstfabrik-gross-siegharts.at

Seniorenbundes Groß-Siegharts in Südtirol

Über den Reschenpass mit Rast am Reschensee führte die Reise in den Vinschgau, wo auch die Wasserscheide zwischen Adria (Etsch/Po) und schwarzem Meer (Thaya-March-Donau) verläuft. Der Reiz des Vinschgau liegt in seiner Ursprünglichkeit und beeindruckenden Vielfalt. Mächtige Dreitausender wachen über die Täler, mittelalterliche Burgen und Klöster schmiegen sich in die Landschaft. Die gerne besungene Etsch und langgezogene Obstgärten begleiten die Waldviertler Reisegruppe geraume Zeit.

Einen sonnigen Aufenthalt gibt es in der zweitgrößten Stadt Südtirols, im 38.000 Einwohner zählenden Meran. Hier finden drei Täler zusammen: Vinschgau, Etschtal und Passeiertal treffen sich in dem seit dem 19. Jahrhundert bekannten Kurort. In Meran hat es dem Minnesänger Oswald von Wolkenstein vor mehr als fünfhundert Jahren ebenso gut gefallen, zählt man doch in Meran mehr als 300 Sonnentage im Jahr. Nicht nur deswegen war Meran eine der ersten Touristenhochburgen des Habsburgerreiches.

Bozen – die Landeshauptstadt von Südtirol ist beinahe so groß wie Innsbruck und besticht durch ihre lauschigen Plätze. Laubengasse, Waltherplatz und der weit über die Landesgrenzen hinaus bekannte Obstmarkt laden zum Verweilen ein. Seit 1964 ist Bozen Bischofsitz der neu geschaffenen Diözese Bozen-Brixen, und seit 1998 mit der Freien Universität Bozen auch Bildungszentrum des Landes Südtirol. Höhepunkt der Reise war eine Dolomitenrundfahrt übers Grödnertal nach St. Ulrich – Wolkenstein – Grödnerjoch-Rosengarten-Karersee bis Kaltern zum Törggelen. Die Große Dolomitenstraße führt 109 km

von Bozen nach Cortina d'Ampezzo. 1909, nach Fertigstellung der kühnen Hochgebirgsstraße, gehörte das Gebiet noch bis zum Ausbruch des 1. Weltkrieges zur "K.u.K.-Donaumonarchie". Ursprünglich sollte die Panoramastraße zu Ehren von Kaiser Franz Joseph zu seinem 50. Regierungsjubiläum bereits 1898 eröffnet werden. Im Gebirgskrieg 1915-1918 wurde die Passstraße zwecks Frontnachschub und Truppenversorgung kurzer Hand zur Militärstraße umfunktioniert.

In Brixen wurde die historische Altstadt, Dom mit Kreuzgang und Kloster Neustift besichtigt. Hier sprechen noch dreiviertel der Bevölkerung Deutsch. Die drittgrößte Stadt Südtirols war Jahrhunderte lang einflussreicher Sitz von Fürstbischöfen, die bis 1803 auch Deutsche Reichsfürsten waren. Heute teilt sich Brixen den Bischofsitz brüderlich mit der Landeshauptstadt Bozen. Die 1607 als Priesterseminar gegründete Philosophisch-Theologische Hochschule Brixen ist die älteste universitäre Einrichtung des historischen Tirol. Brixen ist seit 2001 auch Universitätsstadt. In Brixen unterhält die Universität Padua eine Außenstelle mit angeschlossenem Studenten-Wohnheim.

An der Reise in unser "Zehntes Bundesland" nahmen teil: Angerer Anneliese + Albin, Bräuer Paula, Buxbaum Berta + Karl, Dimi Helga + Werner, Fuchs Ilse-Edelgard, Höbinger Maria + Gerhard, Kittler Christine + Stetina Fritz, Klaner Gerhard + Wanko Gabi, Koller Friederike, Litschauer Berta + Richard, Nowotny Johann, Pasqualli Maria, Redl Helene, Resl Vroni + Otto, Scharizer Maria, Schlögl Edith und Trimmel Elfriede.



DIE OPTIKERIN

UNITED OPTICS

AUSTRIA

Komplett
preis

49,-

FASSUNG INKL.
MARKENGLÄSER



FASSUNG INKL. MARKENGLÄSER ■ leichte Kunststoffgläser
■ entspiegelt ■ in Ihrer Fern- oder Lesestärke bis $\pm 6/2$ Dpt.

Komplett
preis

99,-

FASSUNG INKL.
MARKENGLÄSER



RIESEN-AUSWAHL -
VIELE WEITERE MODELLE!

FASSUNG INKL. MARKENGLÄSER ■ leichte Kunststoffgläser
■ mehrfach entspiegelt ■ gehärtete Oberfläche ■ in Ihrer Fern- oder
Lesestärke bis $\pm 6/2$ Dpt.

Komplett
preis

189,-

FASSUNG INKL.
MARKENGLÄSER



GILT FÜR DIE GESAMTE
TOM TAILOR KOLLEKTION!

TOM TAILOR

FASSUNG INKL. MARKENGLÄSER ■ leichte Kunststoffgläser
■ superentspiegelt ■ gehärtete Oberfläche ■ in Ihrer Fern- oder
Lesestärke bis $\pm 6/2$ Dpt.



Gleitsicht
Aufpreis
ab € 200,-

BRILLE ZU SCHWACH?

SEHTEST - SOFORT UND KOMPETENT

- Wir messen Ihre aktuelle Dioptrienstärke mit modernsten Methoden in unserem neuen Studio!
- Terminhotline: 02847/84026
- Das spart Ihnen Zeit und Wege!

die Optikerin Andrea Hahn
Dr. Rudolf Kraus Platz 3
3812 Groß Siegharts
www.optikerin.at T 02847/84026

kontakt-
linsen

hör-
geräte

spezielle
sehhilfen

aktuelle
brillen-
mode



3812 Gr. Siegharts, Lange Gasse 73

Tel. 0664/49 25 002

kfz-technik-witt@gmx.at

Winteraktionen:

- Batterien für alle Marken
- Winterreifen inkl. Montage und Wuchten
- Räder umstecken inkl. Lagerung

Ab jetzt NEU: ERSATZTEILE für alle Marken

Mit meinen 25 Jahren Berufserfahrung als Maurer stehe ich Ihnen für die Rundumpfleger Ihres Hauses oder Hof mit Garten mit Rat und Tat zur Verfügung.



Einfach anrufen, kostenlosen Besichtigungstermin vereinbaren und los geht's.

Ich biete auch Schneeräumung (Winterdienst, etc.) an

Inhaber: Michael Wiedena
Schwabengasse 45
3812 Groß - Siegharts

Tel.: 0699 18347887
michael.wiedena@gmx.at

DIE OPTIKERIN

UNITED OPTICS

AUSTRIA

DIE HÖRAKUSTIKER-KETTE

TINNITUS...

ein Ton, der Ihr Leben verändern kann!

Immer mehr Menschen sind von Tinnitus betroffen. Sie leiden sowohl physisch, als auch psychisch. Wenn es auch noch keine Heilung im medizinischen Sinne gibt, ist zumindest eine deutliche Minderung möglich!



Handeln Sie jetzt!

Wenn Sie an Tinnitus leiden - möglicherweise in Kombination mit Schwerhörigkeit - sollten Sie schnellstmöglich etwas dagegen tun.

Unser Ziel ist es, die Intensität und Häufigkeit dieser Ohrgeräusche mithilfe eines speziellen Hörsystems zu lindern.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin unter: 02847/84026

Wir laden Sie ein, zur kostenlosen und unverbindlichen Erstellung Ihres persönlichen Hörprofils, sowie zum Testen der neuesten Hörgerätetechnologien.

Wie zum Beispiel:

DAS HIGHTECH-HÖRSYSTEM FÜR IHR iPHONE ® ReSound LiNX

Nutzen Sie die modernsten Technologien:

ReSound LiNX, das Hörsystem made for iPhone®, ist nicht nur ein Hörsystem der Spitzenklasse, sondern gleichzeitig auch Ihr Hightech- Kopfhörer.

Es verbindet Sie mit Ihren Apple-Endgeräten (iPhone®, iPad®, iPod®) - so können Sie z.B. Telefonate und Musik direkt auf das Hörsystem übertragen - perfekter Hörgenuss ist garantiert!

- ☑ Per App individuell und leicht konfigurierbar
- ☑ Kostenlose App für Geotagging: Merkt sich die perfekten Hörprogramme für Ihre Lieblingsorte.
- ☑ Genau auf Ihre Anforderungen abstimmbare
- ☑ Geeignet für fast jede Hörschwäche
- ☑ Viele tolle Zusatzfunktionen wie z.B. persönliche Lautstärke beim Fernsehen mit der Familie einstellen u.v.m.
- ☑ Liegengelassenes Hörsystem einfach wiederfinden



die Optikerin Andrea Hahn
Dr. Rudolf Kraus Platz 3
3812 Groß Siegharts
www.optikerin.at T 02847/84026

Berufsorientierungs-Gütesiegel für die Neue Mittelschule Groß-Siegharts

Seit einigen Jahren wird an der Neuen Mittelschule Groß-Siegharts das Unterrichtsfach „Berufsorientierung“ in der 7. und 8. Schulstufe unterrichtet.

Im Frühjahr 2014 wurde der NNÖMS Groß-Siegharts das Berufsorientierungs-Gütesiegel verliehen. Wir freuen uns über die ausgezeichnete Arbeit unserer Schülerberaterin HOL Heidemarie Blieberger. Sie organisiert für die schulische und berufliche Zukunft unserer SchülerInnen auch in diesem Schuljahr viele INFO-Aktionen:

- Waldviertler Jobmesse in Zwettl (4. Klassen)

- Workshop in der HLW Horn (4. Klassen)
- Berufsinformationsmesse in Karlstein (3. und 4. Klassen)
- Aktion „Jimmy on tour“ - eine virtuelle Berufsinformations-Plattform zum Thema „Lehre und Karriere“ (3. Klasse)

Geplant sind noch Besuche bei den Firmen Test-Fuchs und Pollmann, um den SchülerInnen auch einen Einblick in das reale Berufsleben zu geben.

Am 20.11.2014 findet in der Neuen Mittelschule ein Berufsinformationsabend für Eltern und SchülerInnen statt, bei dem sich weiterführende Schulen und lehrlingsausbildende Betriebe präsentieren werden.



**„Tag der offenen Tür“
der
Neuen NÖ
Mittelschule
Groß-Siegharts
Samstag,
13. Dezember 2014,
8:00 bis 12 Uhr**

**47. Krampusaufahrt
des ARBÖ-Prüfzentrums
Groß-Siegharts**

Samstag, 6. Dezember 2014

16.40 Uhr Sparkassenplatz Groß-Siegharts

17.10 Uhr beim Advent im Park Dietmanns

Gutscheine erhalten die Kinder in den Schulen und Kindergärten, weiters beim Stadtamt Groß-Siegharts, im Gemeindeamt Dietmanns, sowie im ARBÖ-Prüfzentrum Groß-Siegharts.

Das ARBÖ-Team Groß-Siegharts freut sich auf Ihr Kommen.

Ihre Konditorei und Bäckerei in Groß Siegharts



Traditionelle Backwaren und feine Lebensmittel.
Desserts gerne auch gluten- und laktosefrei,
bio oder vegan!

Konditorei-Bäckerei Göttinger

3812 Groß Siegharts, Raabserstraße 4

Tel.: +43 (0) 2847 2318

office@goettinger.com

www.goettinger.com



fotolaborclub gr. siegharts
Eröffnung der Herbstausstellung

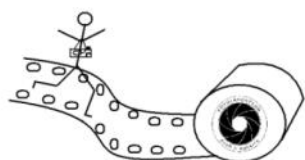


KÖRPER

am Samstag, 22. November 2014

Beginn 19:00 Uhr

im Gasthaus zum Max



mit Siegerehrung der Gewinner des
Fotomarathons Gr. Siegharts

Prominente im Bandlkramerlandl Groß-Siegharts zu Gast

(Serie von Hans Widlroither)

Bundespräsident Franz Jonas

Als Franz Josef Jonas vor 115 Jahren am 4.10.1899 in Floridsdorf geboren wurde, war Österreich noch eine Monarchie und Wien zu dieser Zeit schon eine große Stadt. Floridsdorf, wie damals der ganze Stadtteil am linken Donauufer hieß, gehörte noch nicht zur Gemeinde Wien. Es wurde erst 1905 eingemeindet. Die Familie Jonas war eine einfache Arbeiterfamilie. Sie lebte mit ihren acht Kindern in bescheidenen Verhältnissen und wohnte in einer kleinen Wohnung. So hat Franz Jonas, als er noch ein halbes Kind war, schon die Sorgen der kleinen Leute kennengelernt. Als Bub verrichtete er Botengänge, trug Milchflaschen und Zeitungen aus. Als Schüler der Volks- und Bürgerschule brachte er gute Zeugnisse nach Hause. Sein Lehrer gab den Rat, die Mittelschule zu besuchen. Aber daran war nicht zu denken, die Familie hatte andere Sorgen. Die Eltern entschieden, dass Franz einen Beruf erlernt. „Was man erlernt hat, sagte man damals in Wien, kann einem niemand wegnehmen.“ Also kam er im Jahr 1913 in eine Druckerei und wurde Setzerlehrling. Der Weg des jungen Franz Jonas war nun vorgezeichnet. Er würde ein guter Schriftsetzer werden und es in der Setzerlaufbahn weit bringen, vielleicht sogar zum Korrektor. Da brach 1914 der Erste Weltkrieg aus und veränderte entscheidend sein Leben. Mit siebzehneinhalb Jahren musste er zum Militär einrücken und diente an der russischen und an der italienischen Front. 1919 kehrte er in das Berufsleben als Schriftsetzer zurück und brachte es bis zum Korrektor. Durch seinen Bildungs- und Wissensdrang wurde man auf ihn aufmerksam und sandte ihn auf die Arbeiterhochschule. Seine Lehrer waren unter anderem Dr. Karl Renner, Gene-

ral Theodor Körner und Dr. Adolf Schörf. 1922 heiratete er seine Frau Grete. 1932 bestellte in die Sozialdemokratische Partei zum Bezirksparteisekretär von Floridsdorf. Die politischen Verhältnisse waren damals nicht gut, die Gegensätze zwischen den politischen Parteien zu groß. Im Jahr 1934 kam es zum Bürgerkrieg in Österreich. 1938 wurde Österreich von den Nationalsozialisten besetzt und 1939 brach der Zweite Weltkrieg aus. Wer in dieser Zeit nicht so dachte wie die Herrschenden, der wurde von ihnen verfolgt. Unter den Verfolgten befand sich auch Franz Jonas. Nur deshalb, weil er eine andere politische Meinung hatte, wurde Jonas verhaftet, eingesperrt und angeklagt. Nach Kriegsende herrschte in ganz Österreich Not und Elend, Recht und Gesetz waren gebrochen. Am schwersten von allen österreichischen Städten war Wien betroffen.

Franz Jonas übernahm in der provisorischen Bezirksverwaltung die Aufgabengebiete Industrie und Wiederaufbau. Franz Jonas wurde zum Bezirksvorsteher von Floridsdorf und 1949 zum Stadtrat bestellt. Nach der Wahl von Bürgermeister Theodor Körner zum Bundespräsidenten wurde Franz Jonas im Jahr 1951 Bürgermeister und damit auch Landeshauptmann von Wien. Franz Jonas war 14 Jahre Bürgermeister. Nur vier von 170 Bürgermeistern, die seit dem Jahr 1282 in Wien amtierten, bekleideten längere Zeit als er dieses Amt. Als im Jahr 1955 die Besatzungstruppen aus Österreich abzogen und Österreich endlich frei wurde, bemühte sich Bürgermeister Jonas, Wien wieder zu europäischer

Geltung zu verhelfen. Wien zeigte sich bald größer, schöner und moderner. Allmählich wurde es allen sichtbar: Die Bundeshauptstadt Wien wuchs zur Weltstadt Wien heran.

1965 starb Bundespräsident Adolf Schörf und Österreich wählte ein neues Staatsoberhaupt. Jonas konnte sich gegen Alfons Gorbach durchsetzen und wurde Bundespräsident. Schon wenige



Monate nach seiner Wahl musste Jonas erleben, wie die große Koalition von ÖVP und SPÖ, deren klarer Befürworter er war, auseinanderbrach. Josef Klaus wurde Bundeskanzler einer ÖVP-Alleinregierung. 1970 gestattete Jonas die Bildung einer SPÖ-Minderheitsregierung unter Bruno Kreisky. Kurz vor dem Ende der ersten Hälfte seiner zweiten Amtsperiode starb Franz Jonas am 24.4.1974 an einem Krebsleiden.

Am 24.3.1973 übergab Bundespräsident Franz Jonas in Groß-Siegharts die neue Hauptschule ihrer Bestimmung. Am obigen Foto wird der Bundespräsident in der Hauptschule von Bürgermeister Wilhelm Werner begrüßt.

Panflötenkonzert

Der Titikaka See, die Heimat des peruanischen Künstlers Carlos Escobar Pukara, liegt in 4000m Höhe. Hier, zwischen majestätischen Berggipfeln, hat die indianische Kultur die Zeit überdauert. Als Aymara-Indianer wuchs er inmitten uralter Traditionen auf. Sein Alltag war von Panflötenmelodien und Trommelrhythmen geprägt, deren Wurzeln weit in der Zeit zurückreichen.



**Waldviertler
SPARKASSE** 
Was zählt, sind die Menschen.

 **GLAS
LUNZER**
IHR FACHBERATER IN SACHEN GLAS
3580 Horn, Breitenlecherstraße 9, Tel.: 02982 / 44 11
3830 Waidhofen / Th., ÖAMTC Straße 7, Tel.: 02842 / 200 99



Die indianische Panflöte gleitet durch die Luft. Als sanfte Brise berührt sie deine Seele, weckt deinen Geist auf und bringt dich zu Mutter Erde. Vereint mit ihrem Klang kannst du in die verborgenen Kräfte der Natur hinein lauschen.

Bühneninformation:

Samstag, 6. Dezember 2014

Carlos Escobar Pukara: 10 Panflöten, 4 Bambusflöten, 2 indianische Trommeln

Felix Rocha: Gitarre, Charango

Stadtsaal Groß Siegharts – Anton Koczur-Platz 1, 3812 Groß-Siegharts, Einlass 19:00h, Beginn, 20:00h

Info und Karten: 0664 / 28 16 575 oder: Sparkasse Groß Siegharts, Stadtamt Groß Siegharts

Kartenpreis: Vorverkauf 22 Euro, Abendkasse 24 Euro, Kinder bis 16 Jahre (VVK und AK): 6 Euro

www.pachakuti.at

**Ein traumhaftes Panflötenkonzert in der vorweihnachtlichen Zeit
mit ausgezeichneten Künstlern in Originaltrachten.**

Naturklänge mit der indianischen Panflöte

Jetzt Gratis Handysignatur holen!



**In nur
7 Minuten
aktiviert!**

- Einfache Abfrage des Pensionskontos
- Schnellerer Zugriff auf FinanzOnline
- Amtswege bequem von zu Hause erledigen
- Dokumente jederzeit digital signieren

Jetzt
**PENSIONS
LÖCKE**
schließen!

Waldviertler
SPARKASSE 
Was zählt, sind die Menschen.

LEITHÄUSL

Qualität am Bau



Tiefbau • Straßenbau • Pflasterungen • Leitungsbau

Asphaltierungen, Platz-, Hof- und Gehwegbefestigungen, Kelleraushub, Kanal- und Wasseranschlüsse, Bewässerungen, Steinmauern, Natursteinstiegen, Gartengestaltungen, Erd- und Verlegearbeiten für Erdwärmekollektoren

Das Pflaster im Wandel der Zeit



Wir helfen Ihnen bei der Umsetzung Ihres Wunschpflasters:

- Kleinsteinpflasterungen
- Großsteinpflasterungen
- Beton- und Kunststeinpflaster
- Tief- und Hochbordsteine
- Bruchsteinpflaster
- Granitleistensteine
- Natursteinstufen
- Natursteinmauerwerke

Rapoltendorf 26
3141 Kapelln
Tel.: (02784) 300 43
Fax: (02784) 300 43-14
rapoltendorf@leithaeusl.at

Eduard-Summer-Gasse 1
3504 Krems-Stein
Tel.: (02732) 835 81
Fax: (02732) 835 81-28
krems@leithaeusl.at

Hauptstraße 72
3800 Göpfritz/Wild
Tel.: (02825) 83 28
Fax: (02825) 83 28-28
goepfritz@leithaeusl.at

www.leithaeusl.at



Bandlkramer Advent

am Sparkassenparkplatz
und im Park

- * Handwerkskunst & Schmankerl
- * Weihnachtliches von Volks- u. Sonderschule
- * Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung
- * Christbaumwald der Vereine und Betriebe
- * Gesang-, Musik- & Theaterverein
- * Advent - Bandlkramer
- * Krippensegnung
- * Arbeitergesangsverein
- * Jagdhornbläser
- * Kinderchor

Groß-Siegharts 28. Nov. ab 16:00 Uhr

Siegharts Großes Handwerk

www.bandlkrameradvent.siegharts.at

Verein Handwerkstad(t)t ZVR Nr.: 698782523 Schloßplatz 1, 3812 Groß Siegharts www.handwerkstadtt.at



Gestaltung: www.advent.at